

**RS OGH 1977/11/8 4Ob380/77,
4Ob399/77, 4Ob382/85, 4Ob384/85,
4Ob113/08h**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.11.1977

Norm

RabG §12

UWG §1 C2

UWG §14 A1

ZugG §5 Satz2

Rechtssatz

Der Regelung des § 14 UWG, wonach die Unterlassungsklage in den Fällen der §§ 1, 2, 3 und 10 UWG von allen Mitbewerbern sowie von bestimmten Interessenverbänden erhoben werden kann, liegt der Gedanke zugrunde, dass die Interessen der Allgemeinheit an der Lauterkeit des Wettbewerbs regelmäßig mit denen der Mitbewerber konform laufen, an der Unterbindung von Wettbewerbsverstößen, die sich gegen die Gesamtheit der Mitbewerber richten, also auch ein eminentes allgemeines Interesse besteht. Das - an sich dem Privatrecht zugehörige - Klagerecht der Mitbewerber und Verbände dient also dem Schutz beider Interessenbereiche. Die gleichen Erwägungen gelten naturgemäß auch für die Verfolgung von Zugabenverstößen und Rabattverstößen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 380/77
Entscheidungstext OGH 08.11.1977 4 Ob 380/77
Veröff: SZ 50/139 = ÖBI 1978,18
- 4 Ob 399/77
Entscheidungstext OGH 06.12.1977 4 Ob 399/77
Beisatz: Kronenzeitung - NZ "Steiermark-Vereinbarung". (T1) Veröff: ÖBI 1978,101
- 4 Ob 382/85
Entscheidungstext OGH 10.12.1985 4 Ob 382/85
Auch; Veröff: SZ 58/200 = EvBl 1986/76 S 276 = JBl 1986,251 = MR 1986,24 (mit Anmerkung S 11) = ÖBI 1986,9 = GRURInt 1986,656 (Knaak)
- 4 Ob 384/85
Entscheidungstext OGH 10.12.1985 4 Ob 384/85
Auch; Veröff: RZ 1986/71 S 249
- 4 Ob 113/08h
Entscheidungstext OGH 08.07.2008 4 Ob 113/08h
Auch; Beisatz: Das Lauterkeitsrecht schützt zugleich Unternehmer-, Verbraucher- und allgemeine Interessen. Das Klagerecht von Mitbewerbern dient daher nicht nur dem Schutz ihrer eigenen Interessen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0071831

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at